

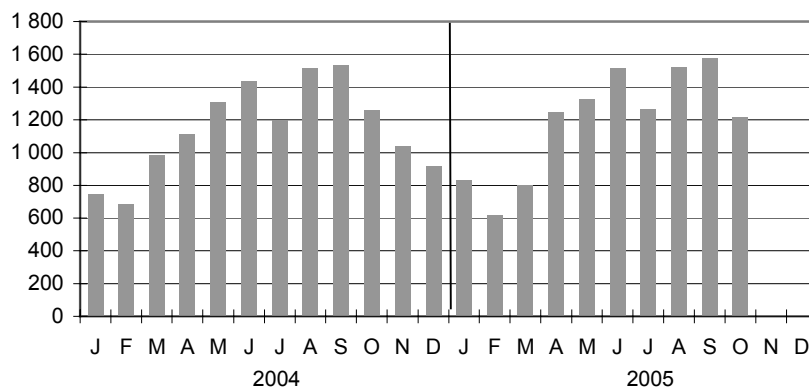
Statistischer Bericht

H I 1 - m 10/05

Straßenverkehrsunfälle in Berlin Oktober 2005

Unfallarten
Unfallursachen
Verkehrsbeteiligte
Verunglückte

Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden in Berlin



Information und Beratung

Wir über uns

Der Auftrag des Statistischen Landesamtes Berlin ist im Berliner Landesstatistikgesetz vom 9. Dezember 1992 definiert. Das Amt hat entsprechend den Grundsätzen der Neutralität, Objektivität und wissenschaftlichen Unabhängigkeit Daten unter Verwendung neuester wissenschaftlicher Erkenntnisse, sachgerechter Methoden und Informationstechniken zu sammeln und für die Darstellung politischer, gesellschaftlicher, wirtschaftlicher und ökologischer Zusammenhänge aufzuschlüsseln.

So erreichen Sie uns

Das **Statistische Landesamt Berlin** befindet sich im „Bildungs- und Verwaltungszentrum Friedrichsfelde“ im Bezirk Lichtenberg-Hohenschönhausen (Nähe Tierpark Friedrichsfelde).

**Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin**

Verkehrsverbindungen:

U-Bahn, Linie U 5 bis Bahnhof „Friedrichsfelde“ (ca. 15 Minuten Fußweg),

S-Bahn, Linien S 5, S 7, S 75 bis Bahnhof „Friedrichsfelde-Ost“ (Anschluss Bus 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“),

Straßenbahn, Linien M 17, 27 bis Haltestelle „Am Tierpark“,

Bus, Linie 108 bis Haltestelle „Bildungs- und Verwaltungszentrum“ oder Linie 194 bis Haltestelle „Am Tierpark / Alfred-Kowalke-Straße“.

Veröffentlichungen

Sie können alle Publikationen des Statistischen Landesamtes in unserer **Bibliothek** einsehen.

Öffnungszeiten:

montags bis mittwochs

von 9 bis 15 Uhr,

donnerstags

von 9 bis 17 Uhr

und freitags

von 9 bis 14 Uhr.

Telefon: (030) 9021 3540.

Hier stehen darüber hinaus auch die Veröffentlichungen der anderen Statistischen Ämter der Länder und des Bundes zur Verfügung, ebenso internationale Publikationen, insbesondere Standardwerke zur statistischen Methodenlehre und zu Wirtschafts- und Sozialwissenschaften. Ein aktuelles Verzeichnis unserer Veröffentlichungen ist bei der

Zentralen Information und Beratung zu erhalten.

Im **Internet** ist das Statistische Landesamt Berlin darüber hinaus mit Eckdaten für Berlin und Online-Datenbanken vertreten:

www.statistik-berlin.de

Informationen

zu dieser Veröffentlichung

Fachbereich Verkehr:

Telefon: (030) 9021 3613/3764

Telefax: (030) 9021 3272

E-Mail Internet:

verkehr@statistik-berlin.de

Auskunftsstelle:

Zentrale Information und Beratung ,

Haus 3, Erdgeschoss

Zimmer 3.005,

Telefon: (030) 9021 3434

Telefax: (030) 9021 3655

E-Mail: info@statistik-berlin.de

Zeichenerklärung

- nichts vorhanden
- () Aussagewert eingeschränkt
- . Zahlenwert unbekannt oder geheimgehalten
- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- / Zahlenwert nicht sicher genug
- 0 weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- p vorläufige Zahl
- ... Angabe fällt später an
- r berichtigte Zahl
- s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Grafiken	
Information und Beratung	2
Erläuterungen	5
Allgemeine Hinweise	5
Definitionen	6
Erhebungsmerkmale	8
Ergebnisse kurz gefasst	10
Datenangebot aus dem Sachgebiet	29
Datenangebot	29
Lieferung	29
Kosten	29
Information und Beratung	29
Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr	29
Allgemeines Informationsangebot	30
Bestellung	31
Liefer- und Zahlungsbedingungen	31
Tabellen	
Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im Oktober 2005	13
Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin	10
1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Straßenarten	11
2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Bezirken	12
3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Unfalltypen	13
4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Unfallarten	14
5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung	15
6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im Oktober 2005 nach Unfallursachen	16
7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Tagen	17
8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Oktober 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	18
9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2005	20
10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Bezirken	21
11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Straßenarten	22
12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Unfalltypen	22
13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Unfallarten	23

Impressum

Berliner Statistik
Statistischer Bericht
H I 1 - m 10/05

** Bericht enthält Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen*

Herausgeber

Statistisches Landesamt Berlin
Alt-Friedrichsfelde 60
10315 Berlin

Erscheinungsfolge

monatlich

Preis

4,00 EUR

Bestell Nr.

300.1

© Statistisches Landesamt Berlin

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

14	Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung.....	24
15	Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Unfallursachen	25
16	Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung	26
17	Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 2005 kumuliert nach Monaten.....	28

Erläuterungen

Allgemeine Hinweise

Aufgabe und Ziel der Statistik

Die Straßenverkehrsunfallstatistik liefert Zahlen zum Unfallgeschehen in den einzelnen Bundesländern, die in einem bundeseinheitlichen Verfahren erhoben, aufbereitet und im Statistischen Bundesamt zu einem Bundesergebnis zusammengefasst werden. Die Ergebnisse der Straßenverkehrsunfallstatistik werden auf Bundesebene von politischen Entscheidungsträgern, wie z.B. dem Bundesminister für Verkehr, Forschungseinrichtungen, Verbänden und sonstigen fachlich Interessierten, wie z.B. der Automobilindustrie, genutzt. In den Ländern dienen die Ergebnisse den für die Sicherheit im Straßenverkehr zuständigen Landesdienststellen sowie u.a. der Landesplanung und dem Städtebau. Aktuelle Detailinformationen über örtliche Entwicklungen in Form monatlicher Landesstatistiken sind zugleich Grundlage zahlreicher Sonderauswertungen, die zur Absicherung regional- und verkehrspolitischer Maßnahmen erforderlich sind.

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage der Erhebung ist das Gesetz über die Statistik für der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz - StVUnf-StatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078 ff), zuletzt geändert durch das Erste Gesetz zur Änderung des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 23. November 1994 (BGBl. I S. 3491) sowie die Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970). Danach wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik geführt.

Periodizität

Diese Statistik wird monatlich erhoben.

Berichtskreis

In der Straßenverkehrsunfallstatistik sind alle Unfälle enthalten, die sich infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen ereignet haben und polizeilich aufgenommen wurden. Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, deren Beamte den Unfall aufgenommen haben. Nicht berücksichtigt sind daher Unfälle an denen nur Fußgänger (auch Skater) beteiligt sind, Unfälle zu denen die Polizei nicht hinzugezogen wurde und Unfälle auf privaten Grundstücken, dazu zählen auch Gleisbettanlagen der Straßenbahn, sofern sie getrennt vom übrigen Straßenver-

kehr angelegt sind. Insbesondere Verkehrsunfälle, bei denen nur Sachschaden vorliegt oder Personen nur geringfügig verletzt wurden, werden der Polizei nur zum Teil angezeigt.

Berichtsweg

Erhebungsgrundlagen für die Straßenverkehrsunfallstatistik sind die bundeseinheitlichen Verkehrsunfallanzeigen, die von den aufnehmenden Polizeibeamten ausgefüllt werden. In Berlin werden die Durchschriften der Unfallanzeigen in der überörtlichen Polizeidirektion zentrale Aufgaben im zentralen Verkehrsdienst gesammelt, überprüft und elektronisch erfasst. Die Daten werden dem Statistischen Landesamt monatlich übermittelt, wo sie nach einem bundeseinheitlichen Programm aufbereitet und austabelliert werden. Die einzelnen Länderergebnisse werden im Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengefasst.

Gebietsstand

Die Daten beziehen sich auf das Gebiet von Berlin seit dem 3. Oktober 1990. Seit Januar 2000 werden nur noch Gesamtberliner Ergebnisse dargestellt.

Methodische Hinweise

Die Straßenverkehrsunfallstatistik unterscheidet traditionell zwischen den vier Grundbegriffen Unfälle, Beteiligte, Verunglückte und Unfallursachen. Zusätzlich werden auch noch die Benutzer unfallbeteiligter Fahrzeuge ausgezählt. Jeder Verkehrsunfall wird nur einmal ausgewiesen. Die Zuordnung zur Unfallkategorie bestimmt die jeweils schwerste Unfallfolge, d.h. bei einem Unfall mit nur Sachschaden sind keine Verkehrsteilnehmer verunglückt.

Da oftmals mehr als eine Ursache zum Unfall führt, ist die Gesamtzahl der nachgewiesenen Ursachen immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Üblicherweise können nicht alle Unfallmeldungen termingerecht in die Monatsergebnisse eingearbeitet werden (wegen fehlender oder widersprüchlicher Angaben). Derartige Unfälle werden als Nachmeldungen übernommen, was dazu führt, dass das endgültige Jahresergebnis größer ist als die Summe der Monatsergebnisse.

Hinweise auf andere Veröffentlichungen

Der Inhalt dieses Berichtes ist auf Wunsch auch auf Diskette erhältlich.

Ergebnisse der Verkehrsunfälle für das gesamte Bundesgebiet enthält die vom Statistischen Bundesamt herausgegebene Reihe 7 „Verkehrsunfälle“ der Fachserie 8 „Verkehr“.

Definitionen

Unfälle

Straßenverkehrsunfälle werden unterschieden nach der Schwere der Unfallfolgen. Kriterium der Zuordnung ist dabei die jeweils schwerste Unfallfolge.

Unfälle mit Personenschaden, bei denen unabhängig von der Höhe des Sachschadens Personen getötet oder verletzt wurden.

Unfälle mit Sachschaden werden seit dem 1.1.1995 nicht mehr nach der geschätzten Sachschadenshöhe gegliedert, sondern deliktorientiert: **Schwerwiegende Unfälle mit nur Sachschaden**

- a) im engeren Sinne, wenn ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorliegt und gleichzeitig mindestens ein Kraftfahrzeug nicht mehr fahrbereit war, dazu zählen auch Fälle mit Alkoholeinwirkung,
- b) wenn unabhängig vom Sachschaden ein Unfallbeteiligter unter Alkoholeinfluss stand (**sonstige Alkoholunfälle**).

Sonstige Sachschadensunfälle ohne Alkoholeinwirkung sind alle Unfälle

- a) ohne Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit,
- b) mit Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit, wobei alle Kraftfahrzeuge fahrbereit waren, jedoch keine Alkoholeinwirkung vorlag. Diese Unfälle werden nur noch als Gesamtzahl, gegliedert nach der Ortslage (innerorts, außerorts, auf Autobahnen) erfasst.

Als **Alleinunfälle** gelten Unfälle, an denen nur ein Fahrzeug beteiligt ist. Es können jedoch mehrere Insassen verunglücken.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall gelten alle Fahrzeugführer oder Fußgänger, die selbst oder deren Fahrzeug Schäden erlitten oder hervorgerufen haben. Verunglückte Mitfahrer zählen somit nicht zu den Unfallbeteiligten.

Der **Hauptverursacher** (1.Beteiligter) ist der Beteiligte, der nach Einschätzung der Polizei die Hauptschuld am Unfall trägt. Beteiligte an Alleinunfällen gelten immer als Hauptverursacher.

Fahrzeugbenutzer

Zur Berechnung durchschnittlicher Fahrzeugbesetzungen und der Verletzungsrisiken bei den einzelnen Verkehrsbeteiligungsarten, werden die Fahrzeugbenutzer der unfallbeteiligten Fahrzeuge, ob verletzt oder unverletzt, ausgezählt.

Verunglückte

Personen, die bei einem Unfall verletzt oder getötet wurden. Als **Getötete** zählen alle Personen, die innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.

Verletzte

Personen, die bei einem Unfall körperliche Schäden erlitten haben. Bei unmittelbarer stationärer Behandlung (mindestens 24 Stunden) in einem Krankenhaus, gelten sie als **Schwerverletzte**, alle übrigen als **Leichtverletzte**.

Unfallursachen

Bei den Unfallursachen wird nach dem geltenden Ursachenverzeichnis unterschieden zwischen **allgemeinen Ursachen** (z.B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse, Hindernisse) und **personenbezogenem Fehlverhalten** (z.B. Missachtung der Vorfahrt) der Beteiligten. Je Unfall können bis zu zwei allgemeine Ursachen angegeben werden. Beim Hauptverursacher und einem weiteren Beteiligten sind jeweils bis zu drei Angaben möglich, maximal acht Unfallursachen je Unfall.

Unfalltyp

Der Unfalltyp beschreibt die Konfliktsituation, die zum Unfall führte (auslösendes Verkehrsgeschehen). Die Bestimmung des Unfalltyps spielt eine wichtige Rolle in der örtlichen Unfallanalyse (Steckkarten der örtlichen Verkehrsbehörden). Es gibt sieben Unfalltypen:

1. **Fahrerunfall**,
ausgelöst durch einen Kontrollverlust über das Fahrzeug (jedoch nicht durch plötzliches körperliches Unvermögen oder Schaden am Fahrzeug), ohne dass andere Verkehrsteilnehmer, Tiere oder ein Hindernis dazu beigetragen haben. In der Folge kann es aber zum Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen sein.
2. **Abbiegeunfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer. Wer einer Straße mit abgeknickter Vorfahrt folgt, ist kein Abbieger.
3. **Einbiegen/Kreuzen-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem vorfahrtberechtigten Fahrzeug an Kreuzungen, Einmündungen oder Ausfahrten.
4. **Überschreiten-Unfall**,
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug und einem Fußgänger auf der Fahrbahn, sofern dieser nicht in Längsrichtung ging und sofern das Fahrzeug nicht abgebogen ist. Dies gilt auch, wenn der Fußgänger nicht angefahren wurde.

5. **Unfall durch ruhenden Verkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem Fahrzeug das parkt/hält bzw. Fahrmanöver im Zusammenhang mit dem Parken/Halten durchführte, verkehrsbedingtes Warten zählt nicht dazu.
6. **Unfall im Längsverkehr,**
ausgelöst durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt keinem anderen Unfalltyp entspricht.
7. **Sonstiger Unfall**
Alle Unfälle, die keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen sind, z.B. Wenden, Rückwärtsfahren, Parker untereinander, Hindernis oder Tier auf der Fahrbahn, plötzlicher Fahrzeugschaden.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt vom gesamten Unfallablauf die Bewegungsrichtung der beteiligten Fahrzeuge zueinander beim ersten Zusammenstoß, bzw. die erste mechanische Einwirkung auf einen Verkehrsteilnehmer. Es werden folgende 10 Unfallarten unterschieden:

1. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, anhält oder im ruhenden Verkehr steht**
Anfahren oder Anhalten als gewollte Fahrtunterbrechung, die nicht durch die Verkehrslage veranlasst ist. Ruhender Verkehr im Sinne von Halten oder Parken am Fahrbahnrand, auf Seitenstreifen, auf markierten Parkstellen unmittelbar am Fahrbahnrand, auf Gehwegen oder auf Parkplätzen. Der Verkehr von und zu Parkplätzen mit eigenen Zufahrten gehört zur Unfallart 5.
2. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das vorausfährt oder wartet**
Unfälle durch Auffahren auf ein Fahrzeug, das selbst noch fuhr oder verkehrsbedingt hielt. Auffahren auf anführende bzw. haltende Fahrzeuge gehören zu Unfallart 1.
3. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das seitlich in gleicher Richtung fährt**
Unfälle beim Nebeneinanderfahren (Streifen) oder beim Fahrstreifenwechsel (Schneiden).
4. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das entgegenkommt**
Zusammenstöße im Begegnungsverkehr, ohne dass ein Kollisionspartner die Absicht hatte, über die Gegenspur abzubiegen.
5. **Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das einbiegt oder kreuzt**

Zusammenstöße mit dem Querverkehr und Kollisionen mit Fahrzeugen, die aus anderen Straßen, Wegen oder Grundstücken einbiegen oder dorthin abbiegen wollen. Das Auffahren auf wartende Abbieger gehört zur Unfallart 2.

6. **Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger**

Dazu zählen nicht Personen, die sich arbeitsbedingt auf der Fahrbahn aufhalten oder noch in enger Verbindung zu einem Fahrzeug stehen, wie Straßenarbeiter, Polizeibeamte bei der Verkehrsregelung oder ausgestiegene Insassen bei Pannen, diese gehören zu Unfallart 10.

7. **Aufprall auf ein Hindernis auf der Fahrbahn**

Dazu zählen z.B. umgestürzte Bäume, Steine, verlorene Fracht sowie freilaufende Tiere oder Wild. Zusammenstöße mit geführten Tieren oder Reitern gehören zu Unfallart 10.

8./9. **Abkommen von der Fahrbahn nach rechts/links**

Hierbei ist es zu keinem Zusammenstoß mit anderen Verkehrsteilnehmern gekommen. Es kann jedoch weitere Unfallbeteiligte geben, z.B. beim Ausweichen, ohne den anderen Verkehrsteilnehmer zu berühren.

10. **Unfall anderer Art**

Alle Unfälle, die sich nicht einer Unfallart 1 bis 9 zuordnen lassen.

Erhebungsmerkmale

Unfallstelle

Innerorts
 Außerorts
 Straßennummer
 Straßenklasse
 1=Autobahn
 2=Bundesstraßen
 3=Landesstraßen
 4=Kreisstraßen
 5=andere Straßen
 Charakteristik
 Kreuzung
 Einmündung/Anschluss
 Grundstücksein- oder -ausfahrt
 Steigung
 Gefälle
 Kurve
 Besonderheiten
 Schienengleicher Weg-
 übergang
 Fußgängerüberweg
 Fußgängerfurt
 Haltestelle
 Arbeitsstelle/Baustelle
 Verkehrsberuhigter Bereich

Unfalldatum

Unfalluhrzeit

Unfallkategorie

Unfall mit Personenschaden
 1=Unfall mit Getöteten
 2=Unfall mit Schwerverletzten
 3=Unfall mit Leichtverletzten
 Schwerwiegender Unfall mit
 Sachschaden
 4=Schwerwiegender Unfall mit
 Sachschaden im engeren
 Sinne (Kriterium Fahrbereit-
 schaft)
 6=Sonstiger Sachschadens-
 unfall unter Alkoholeinwir-
 kung
 Unfall mit Sachschaden ohne
 Alkoholeinwirkung
 5=Sonstiger Sachschadens-
 unfall

Unfalltyp

1=Fahrunfall
 2=Abbiegeunfall
 3=Einbiegen/Kreuzen-Unfall
 4=Überschreiten-Unfall

5=Unfall durch ruhenden Ver-
 kehr
 6=Unfall im Längsverkehr
 7=Sonstiger Unfall

Unfallart

1=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das anfährt, an-
 hält oder im ruhenden Ver-
 kehr steht
 2=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das vorausfährt
 oder wartet
 3=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das seitlich in
 gleicher Richtung fährt
 4=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das entgegen-
 kommt
 5=Zusammenstoß mit anderem
 Fahrzeug, das einbiegt oder
 kreuzt
 6=Zusammenstoß zwischen
 Fahrzeug und Fußgänger
 7=Aufprall auf ein Hindernis auf
 der Fahrbahn
 8/9=Abkommen von der Fahr-
 bahn nach rechts/links
 10=Unfall anderer Art

Unfallursachen

Verkehrstüchtigkeit
 Fehler der Fahrzeugführer
 Straßenbenutzung
 Geschwindigkeit
 Abstand
 Überholen
 Vorbeifahren
 Nebeneinanderfahren
 Vorfahrt, Vorrang
 Abbiegen, Wenden, Rück-
 wärtsfahren, Ein- und An-
 fahren
 Falsches Verhalten gegenüber
 Fußgängern
 Ruhender Verkehr, Ver-
 kehrssicherung
 Nichtbeachten der Beleuch-
 tungsvorschriften
 Ladung, Besetzung
 Andere Fehler beim Fahr-
 zeugführer
 Technische Mängel, Wartungs-
 mängel
 Falsches Verhalten der Fuß-
 gänger

beim Überschreiten der Fahr-
 bahn
 Nichtbenutzen des Gehweges
 Nichtbenutzen der vorge-
 schriebenen Straßenseite
 Spielen auf oder neben der
 Fahrbahn
 Andere Fehler der Fußgänger
 Straßenverhältnisse
 Glätte oder Schlüpfrigkeit der
 Fahrbahn
 Zustand der Straße
 Nicht ordnungsgemäßer Zu-
 stand der Verkehrszeichen
 oder -einrichtungen
 Mangelhafte Beleuchtung der
 Straße
 Mangelhafte Sicherung von
 Bahnübergängen
 Witterungseinflüsse
 Sichtbehinderung
 Seitenwind
 Unwetter oder sonstige Witte-
 rungseinflüsse
 Hindernisse
 Sonstige Ursachen

Beteiligte Verkehrsteilnehmer

Geburtsmonat/-jahr
 Geschlecht
 Staatsangehörigkeit
 bei Ausländern auch nach
 Wohnsitz im In- oder Ausland
 Art der Verkehrsbeteiligung
 Kleinkraftrad
 Mofa 25
 Leichtkraftrad
 Kraftrad
 Kraftroller
 Motorrad
 Motorisierte Zweiräder
 Personenkraftwagen
 Kraftomnibus
 Reisebus
 Linienbus
 Schulbus
 Oberleitungsomnibus
 Liefer- und Lastkraftwagen
 Liefer- und Lastkraftwagen mit
 Spezialaufbau
 Sattelschlepper
 Sattelschlepper mit Auflieger

Landwirtschaftliche Zugmaschine	Art und Höhe des Sachschadens (geschätzt)
Andere Zugmaschine	Art des Gefahrgutes
Güterkraftfahrzeug	Anwendung von Ausnahmebestimmungen nach der jeweils geltenden Straßen-Gefahrgutausnahmereverordnung
Übriges Kraftfahrzeug (Krankenwagen, Feuerwehr, Straßenreinigung, Müllwagen, Abschlepp-, Kranwagen, selbstfahrende Arbeitsmaschine, Bagger, Krankenfahrstuhl, etc.)	Fahrzeug-Merkmale bei deutschen Kraftfahrzeugen
Straßenbahn	Jahr der Erstzulassung
Eisenbahn	Hersteller
Fahrrad	Typ
Fuhrwerk, Tiergespann	Ausführung
Sonstiges und unbekanntes Fahrzeug	Technische Ausstattung
Fußgänger	Fahrzeug- und Aufbauart
Handwagen, Handkarren	Hubraum
Tierführer, Tiertreiber	Motorleistung
Andere Person (z.B. Straßenbauarbeiter, Polizist, Marschkolonnen, Reiter oder Lastenträger sowie unfallbeteiligte Personen, die nicht die Straße oder den Gehweg benutzen)	Höchstgeschwindigkeit
	Maße
	Gewichte
Monat und Jahr der Erteilung der Fahrerlaubnis	
Unerlaubtes Entfernen vom Unfallort	
Unfallfolgen	
Getötete	
Schwerverletzte	
Leichtverletzte	
Art des Fehlverhaltens	
Grad der Alkoholeinwirkung	

Zahl der Fahrzeugbenutzer

Verunglückte Mitfahrer

Alter in Jahren
Geschlecht
Unfallfolgen
Getötete
Schwerletzte
Leichtverletzte

Beteiligte Verkehrsmittel

Fahrzeugart
Zulassungsbezirk
Nationalitätszeichen
Technische Mängel

Ergebnisse kurz gefasst

Oktober 2005: Neun Verkehrstote bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin

Nach Mitteilung des Statistischen Landesamtes registrierte die Polizei im Oktober 2005 auf Berlins Straßen 9 935 Straßenverkehrsunfälle, das sind 6,2 Prozent weniger als im Oktober 2004. Bei 1 218 Unfällen mit Personenschaden (-3,3 Prozent) wurden neun Personen getötet (im gleichen Monat des Vorjahres waren es sieben Personen) sowie 118 schwer und 1 308 (-1,4 Prozent) leicht verletzt.

Die Anzahl der Unfälle mit reinem Sachschaden reduzierte sich um 6,6 Prozent auf 8 717. Darunter lag die Zahl der sonstigen Sachschadensunfälle unter Alkoholeinwirkung bei 72 gegenüber 97 Unfällen im Vorjahresmonat. Bei den getöteten Verkehrsteilnehmern handelte es sich um fünf Fußgänger, zwei Pkw-Mitfahrer und zwei Krad-Fahrer.

In den Monaten Januar bis Oktober 2005 erfasste die Berliner Polizei insgesamt 99 225 Straßenverkehrsunfälle, 3,2 Prozent weniger als im entsprechenden Vorjahreszeitraum. Bei 11 912 (+1,1 Prozent) Unfällen mit Personenschaden verunglückten 14 177 Personen, davon wurden 55 getötet und 14 122 verletzt. Die Zahl der Unfälle mit reinem Sachschaden sank im Vergleich zum Vorjahr um 3,7 Prozent auf 85 605.

Straßenverkehrsunfälle und dabei verunglückte Personen in Berlin

Unfälle und deren Folgen	Unfall-kategorie	Oktober			Januar bis Oktober		
		2005	2004	Veränderung in %	2005	2004	Veränderung in %
Unfälle insgesamt	1-6	9 935	10 595	-6,2	99 225	102 497	-3,2
Unfälle mit Personenschaden	1-3	1 218	1 259	-3,3	11 912	11 779	1,1
Unfälle mit Sachschaden	4-6	8 717	9 336	-6,6	87 313	90 718	-3,8
davon:							
Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne)	4	93	100	-7,0	913	988	-7,6
Sonstiger Sachschadensunfall unter Alkoholeinwirkung	6	72	97	-25,8	795	878	-9,5
Sonstige Sachschadensunfälle	5	8 552	9 139	-6,4	85 605	88 852	-3,7
Verunglückte insgesamt		1 435	1 496	-4,1	14 177	14 212	-0,2
davon:							
Getötete		9	7	x	55	59	-6,8
Verletzte		1 426	1 489	-4,2	14 122	14 147	-0,2

1 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	30	24	6	5	1	32	1	31	3	28
Bundesstraßen	194	173	21	13	8	197	1	196	18	178
Andere Straßen	1 159	1 021	138	75	63	1 206	7	1 199	97	1 102
Insgesamt	1 383	1 218	165	93	72	1 435	9	1 426	118	1 308
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Autobahnen	7,1	–	x	x	x	14,3	x	10,7	x	3,7
Bundesstraßen	-12,2	-13,9	x	x	x	-20,2	x	-20,0	x	-16,8
Andere Straßen	-4,0	-1,3	-20,2	-12,8	-27,6	-1,2	x	-1,4	-26,0	1,6
Insgesamt	-5,0	-3,3	-16,2	-7,0	-25,8	-4,1	x	-4,2	-27,6	-1,4

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

2 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon		sonstiger Sach- schadens- unfall			ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾						Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11

	Anzahl										
Mitte	1 430	192	1 238	19	9	1 210	234	–	234	18	216
Friedrichshain - Kreuzberg.....	854	105	749	5	8	736	121	–	121	4	117
Pankow	1 021	119	902	7	13	882	136	–	136	16	120
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	1 235	159	1 076	12	6	1 058	179	–	179	10	169
Spandau	576	70	506	4	4	498	87	2	85	9	76
Steglitz - Zehlendorf.....	730	96	634	6	5	623	106	–	106	15	91
Tempelhof - Schöneberg.....	998	144	854	10	4	840	173	1	172	10	162
Neukölln	749	77	672	6	9	657	89	1	88	5	83
Treptow - Köpenick.....	666	70	596	6	2	588	81	–	81	14	67
Marzahn - Hellersdorf.....	547	58	489	8	3	478	73	1	72	9	63
Lichtenberg	550	59	491	7	7	477	72	3	69	3	66
Reinickendorf ...	579	69	510	3	2	505	84	1	83	5	78
Insgesamt	9 935	1 218	8 717	93	72	8 552	1 435	9	1 426	118	1 308

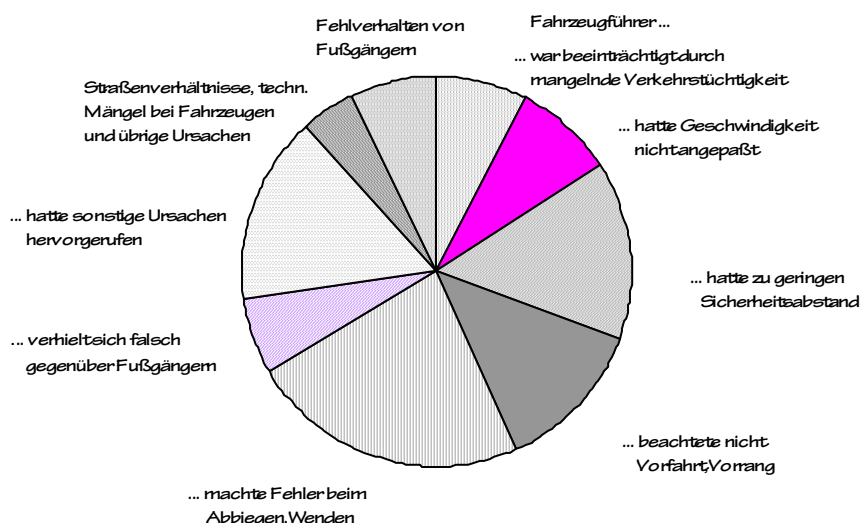
	Veränderung zum gleichen Monat des Vorjahres in %										
Mitte	-7,9	-10,7	-7,5	x	x	-7,8	-8,6	–	-8,6	x	-8,1
Friedrichshain - Kreuzberg.....	-0,6	5,0	-1,3	x	x	-0,9	2,5	–	2,5	x	12,5
Pankow	-5,4	-10,5	-4,7	x	x	-4,9	-19,5	x	-19,0	x	-18,9
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	-9,5	6,7	-11,4	x	x	-12,1	-2,2	x	-1,6	x	6,3
Spandau	2,7	-13,6	5,4	x	x	6,6	-11,2	x	-12,4	x	-6,2
Steglitz - Zehlendorf.....	-6,3	2,1	-7,4	x	x	-7,0	-7,0	x	-5,4	x	-13,3
Tempelhof - Schöneberg.....	-1,0	25,2	-4,4	x	x	-4,3	26,3	x	25,5	x	29,6
Neukölln	-10,1	–	-11,1	x	x	-11,2	9,9	x	8,6	x	13,7
Treptow - Köpenick.....	-8,1	-27,1	-5,2	x	x	-3,9	-27,0	x	-26,4	–	-30,2
Marzahn - Hellersdorf.....	-0,7	3,6	-1,2	x	x	-1,6	12,3	x	10,8	x	6,8
Lichtenberg	-7,6	7,3	-9,1	x	x	-6,5	12,5	x	9,5	x	26,9
Reinickendorf ...	-15,8	-21,6	-15,0	x	–	-14,4	-16,0	x	-17,0	x	-12,4
Insgesamt	-6,2	-3,3	-6,6	-7,0	-25,8	-6,4	-4,1	x	-4,2	-27,6	-1,4

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

3 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrerunfall	117	80	37	25	12	96	2	94	21	73
Abbiegeunfall	289	269	20	14	6	313	–	313	18	295
Einbiegen-, Kreuzenunfall	333	307	26	24	2	359	–	359	24	335
Überschreitenunfall	115	114	1	–	1	140	5	135	31	104
Unfall durch ruhenden Verkehr	103	76	27	11	16	82	–	82	5	77
Unfall im Längsverkehr	284	249	35	14	21	310	1	309	13	296
Sonstiger Unfall	142	123	19	5	14	135	1	134	6	128
Insgesamt	1 383	1 218	165	93	72	1 435	9	1 426	118	1 308
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %										
Fahrerunfall	6,4	1,3	19,4	x	–	4,3	–	4,4	x	-1,4
Abbiegeunfall	-9,1	-7,9	x	x	x	-9,5	–	-9,5	x	-6,6
Einbiegen-, Kreuzenunfall	6,7	11,2	-27,8	x	x	11,5	x	11,8	x	15,5
Überschreitenunfall	-8,7	-8,8	–	–	–	-2,8	x	-4,3	-31,1	8,3
Unfall durch ruhenden Verkehr	-14,2	-7,3	-28,9	x	x	-10,9	–	-10,9	x	-12,5
Unfall im Längsverkehr	-13,4	-14,7	-2,8	x	x	-16,4	x	-16,7	x	-17,1
Sonstiger Unfall	–	8,8	x	x	x	4,7	–	4,7	x	21,9
Insgesamt	-5,0	-3,3	-16,2	-7,0	-25,8	-4,1	x	-4,2	-27,6	-1,4

Ursachen bei Straßenverkehrsunfällen in Berlin im Oktober 2005



4 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	105	64	41	15	26	68	–	68	3	65
vorausfährt oder wartet ..	252	227	25	4	21	277	1	276	6	270
seitlich in gleicher Richtung fährt	55	44	11	4	7	47	–	47	3	44
entgegenkommt	20	18	2	1	1	26	–	26	6	20
einbiegt oder kreuzt	543	503	40	36	4	592	1	591	37	554
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	183	183	–	–	–	214	5	209	37	172
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	7	7	–	–	–	9	–	9	–	9
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	26	18	8	6	2	23	1	22	4	18
nach links	36	15	21	16	5	22	1	21	7	14
Unfall anderer Art	156	139	17	11	6	157	–	157	15	142
Insgesamt	1 383	1 218	165	93	72	1 435	9	1 426	118	1 308

Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %

Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	-11,0	-5,9	-18,0	x	-7,1	-10,5	x	-9,3	x	-8,5
vorausfährt oder wartet ..	-13,4	-14,0	-7,4	—	x	-17,6	x	-17,9	x	-17,7
seitlich in gleicher Richtung fährt	-22,5	-24,1	x	x	x	-30,9	—	-30,9	x	-29,0
entgegenkommt	x	x	x	x	x	4,0	—	4,0	—	x
einbiegt oder kreuzt	-0,9	3,3	-34,4	-18,2	x	2,1	—	2,1	-31,5	5,5
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-5,7	-4,7	x	—	x	-1,8	x	-2,8	-32,7	7,5
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	x	x	—	—	—	x	—	x	—	x
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	-21,2	x	x	x	x	—	x	x	x	—
nach links	-2,7	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Unfall anderer Art	13,0	8,6	x	x	x	14,6	—	14,6	x	23,5
Insgesamt	-5,0	-3,3	-16,2	-7,0	-25,8	-4,1	x	-4,2	-27,6	-1,4

5 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	77	–	77	6	71
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	150	2	148	21	127
Personenkraftwagen	530	2	528	20	508
Bussen	33	–	33	1	32
Güterkraftfahrzeugen	14	–	14	1	13
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	9	–	9	–	9
Kraftfahrzeugen zusammen	813	4	809	49	760
Fahrrädern	424	–	424	31	393
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	43	–	43	3	40
anderen Fahrzeugen	4	–	4	–	4
Fußgänger	190	5	185	37	148
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	36	1	35	10	25
65 Jahre und älter	33	2	31	9	22
Andere Personen	4	–	4	1	3
Insgesamt	1 435	9	1 426	118	1 308
darunter					
unter 15 Jahren	103	1	102	13	89
65 Jahre und älter	100	2	98	18	80
Veränderung gegenüber dem gleichen Monat des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	2,7	–	2,7	x	4,4
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	1,4	–	1,4	x	5,8
Personenkraftwagen	-18,7	–	-19,0	x	-18,1
Bussen	x	–	x	–	x
Güterkraftfahrzeugen	x	–	x	x	x
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	–	–	–	–	–
übrigen Kraftfahrzeugen	x	–	x	–	x
Kraftfahrzeugen zusammen	-11,7	–	-11,8	-27,9	-10,5
Fahrrädern	13,4	–	13,4	-22,5	17,7
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	34,4	–	34,4	x	42,9
anderen Fahrzeugen	x	–	x	–	x
Fußgänger	-2,6	x	-3,6	-32,7	8,0
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-20,0	x	-22,2	x	-26,5
65 Jahre und älter	32,0	x	x	x	x
Andere Personen	x	–	x	x	–
Insgesamt	-4,1	x	-4,2	-27,6	-1,4
darunter					
unter 15 Jahren	4,0	x	3,0	x	7,2
65 Jahre und älter	-5,7	x	-6,7	–	-8,0

6 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin im Oktober 2005 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahresmonat in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	1 630	-7,4	1 350	-4,5	280	-19,3
Verkehrstüchtigkeit	139	-21,5	40	-18,4	99	-22,7
darunter Alkoholeinfluß	136	-19,5	37	-11,9	99	-22,0
Straßenbenutzung	109	3,8	105	15,4	4	x
nicht angepaßte Geschwindigkeit	153	-7,3	111	-12,6	42	10,5
Abstand	273	-19,5	230	-19,3	43	-20,4
Überholen	35	-28,6	34	-20,9	1	x
Vorbeifahren	2	x	1	x	1	—
Nebeneinanderfahren	59	-11,9	43	-21,8	16	x
Vorfahrt, Vorrang	233	9,4	205	18,5	28	-30,0
darunter						
Nichtbeachten der Regel "rechts vor links"	28	-12,5	24	x	4	x
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	142	9,2	131	17,0	11	x
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	427	-3,8	384	-3,3	43	-8,5
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	121	-2,4	121	-1,6	—	x
im ruhenden Verkehr, Verkehrs-sicherung	37	-9,8	37	-9,8	—	—
Nichtbeachten der Beleuchtungs-vorschriften	6	x	6	x	—	—
Ladung, Besetzung	4	x	4	x	—	x
andere Ursachen	32	18,5	29	x	3	x
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	11	x	11	x	—	—
Ursachen bei Fußgängern	132	-19,5	130	-19,3	2	x
Verkehrstüchtigkeit	8	x	7	x	1	x
darunter Alkoholeinfluß	8	x	7	x	1	x
falsches Verhalten beim Über-schreiten der Fahrbahn	113	-17,5	112	-17,6	1	—
Nichtbenutzen des Gehweges	2	x	2	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschrie-benen Straßenseite	—	—	—	—	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	—	1	—	—	—
andere Ursachen	8	x	8	x	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	53	—	42	-8,7	11	x
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	51	—	40	-11,1	11	x
Ursachen bei Witterungseinflüssen	8	x	8	x	—	—
Sichtbehinderung	8	x	8	x	—	—
Seitenwind	—	—	—	—	—	—
Unwetter oder ähnliches	—	x	—	x	—	—
Ursachen bei Hindernissen	10	—	9	—	1	—
Sonstige Ursachen	2	x	2	x	—	—
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	—	—	—	—	—	—
Insgesamt	1 846	-7,8	1 552	-5,6	294	-17,9

7 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin im Oktober 2005 nach Tagen

Datum – Tage	Straßenverkehrsunfälle							Verunglückte Personen		
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	davon mit			schwerwiegende mit nur Sachschaden		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
			Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle			
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1. Samstag	39	27	–	2	25	8	4	–	2	27
2. Sonntag	31	24	1	4	19	4	3	1	4	29
3. Montag	25	23	–	2	21	2	–	–	2	23
4. Dienstag	41	38	–	3	35	2	1	–	3	39
5. Mittwoch	41	40	–	1	39	1	–	–	1	43
6. Donnerstag	36	34	–	2	32	1	1	–	2	35
7. Freitag	38	37	1	5	31	1	–	1	6	35
8. Samstag	38	35	1	4	30	3	–	1	4	36
9. Sonntag	24	17	–	1	16	2	5	–	1	20
10. Montag	35	31	–	2	29	2	2	–	3	32
11. Dienstag	53	47	2	5	40	3	3	2	7	54
12. Mittwoch	40	34	–	2	32	5	1	–	2	39
13. Donnerstag	47	41	–	5	36	2	4	–	5	39
14. Freitag	43	38	–	3	35	2	3	–	4	36
15. Samstag	32	25	–	3	22	3	4	–	3	30
16. Sonntag	12	10	–	3	7	1	1	–	3	9
17. Montag	48	41	–	5	36	2	5	–	5	40
18. Dienstag	43	40	–	3	37	3	–	–	3	42
19. Mittwoch	50	43	–	8	35	5	2	–	8	43
20. Donnerstag	56	52	2	5	45	2	2	2	6	55
21. Freitag	74	68	–	6	62	4	2	–	6	73
22. Samstag	57	44	–	3	41	6	7	–	3	46
23. Sonntag	32	19	–	2	17	7	6	–	2	24
24. Montag	79	74	–	7	67	2	3	–	8	77
25. Dienstag	57	54	1	4	49	3	–	1	4	60
26. Mittwoch	52	49	–	5	44	2	1	–	5	50
27. Donnerstag	53	51	1	2	48	2	–	1	2	56
28. Freitag	64	58	–	4	54	3	3	–	4	74
29. Samstag	38	30	–	2	28	6	2	–	2	36
30. Sonntag	36	29	–	2	27	1	6	–	2	34
31. Montag	69	65	–	6	59	3	1	–	6	72
Insgesamt	1 383	1 218	9	111	1 098	93	72	9	118	1 308
Montag	256	234	–	22	212	11	11	–	24	244
Dienstag	194	179	3	15	161	11	4	3	17	195
Mittwoch	183	166	–	16	150	13	4	–	16	175
Donnerstag	192	178	3	14	161	7	7	3	15	185
Freitag	219	201	1	18	182	10	8	1	20	218
Samstag	204	161	1	14	146	26	17	1	14	175
Sonntag	135	99	1	12	86	15	21	1	12	116

8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Oktober 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	103	20	1	43	36	1	–	–	–	1
männlich	69	12	1	31	22	1	–	–	–	1
weiblich	34	8	–	12	14	–	–	–	–	–
15 – 18	33	4	8	12	7	1	–	–	–	1
männlich	16	1	5	7	2	–	–	–	–	–
weiblich	17	3	3	5	5	1	–	–	–	1
18 – 21	76	36	15	17	6	–	–	–	–	–
männlich	39	15	11	8	4	–	–	–	–	–
weiblich	37	21	4	9	2	–	–	–	–	–
21 – 25	168	71	28	46	17	1	1	–	–	–
männlich	91	31	16	32	7	1	1	–	–	–
weiblich	77	40	12	14	10	–	–	–	–	–
25 – 30	167	63	31	55	13	2	1	1	–	–
männlich	91	30	23	30	7	2	1	1	–	–
weiblich	76	33	8	25	6	–	–	–	–	–
30 – 35	124	52	25	32	9	1	–	–	–	1
männlich	73	28	17	21	2	–	–	–	–	–
weiblich	51	24	8	11	7	1	–	–	–	1
35 – 40	161	66	28	52	8	–	–	–	–	–
männlich	106	35	24	35	5	–	–	–	–	–
weiblich	55	31	4	17	3	–	–	–	–	–
40 – 45	139	54	29	39	13	–	–	–	–	–
männlich	76	24	22	24	5	–	–	–	–	–
weiblich	63	30	7	15	8	–	–	–	–	–
45 – 50	114	44	18	32	14	–	–	–	–	–
männlich	65	17	14	21	9	–	–	–	–	–
weiblich	49	27	4	11	5	–	–	–	–	–
50 – 55	108	37	15	29	15	–	–	–	–	–
männlich	54	15	14	10	11	–	–	–	–	–
weiblich	54	22	1	19	4	–	–	–	–	–
55 – 60	79	32	10	25	10	–	–	–	–	–
männlich	43	13	9	16	5	–	–	–	–	–
weiblich	36	19	1	9	5	–	–	–	–	–
60 – 65	63	24	12	15	9	1	–	1	–	–
männlich	38	15	12	9	2	1	–	1	–	–
weiblich	25	9	–	6	7	–	–	–	–	–
65 – 70	46	13	5	15	9	–	–	–	–	–
männlich	29	7	4	12	6	–	–	–	–	–
weiblich	17	6	1	3	3	–	–	–	–	–
70 – 75	26	8	2	9	6	–	–	–	–	–
männlich	15	2	2	8	3	–	–	–	–	–
weiblich	11	6	–	1	3	–	–	–	–	–
75 und mehr	28	6	–	3	18	2	–	–	–	2
männlich	12	3	–	3	6	2	–	–	–	2
weiblich	16	3	–	–	12	–	–	–	–	–
Zusammen	1 435	530	227	424	190	9	2	2	–	5
männlich	817	248	174	267	96	7	2	2	–	3
weiblich	618	282	53	157	94	2	–	–	–	2
ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	1 435	530	227	424	190	9	2	2	–	5

Noch: 8 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin im Oktober 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	13	–	–	3	10	89	20	1	40	25
männlich	9	–	–	1	8	59	12	1	30	13
weiblich	4	–	–	2	2	30	8	–	10	12
15 – 18	3	–	1	–	2	29	4	7	12	4
männlich	2	–	1	–	1	14	1	4	7	1
weiblich	1	–	–	–	1	15	3	3	5	3
18 – 21	5	–	2	2	–	71	36	13	15	6
männlich	4	–	1	2	–	35	15	10	6	4
weiblich	1	–	1	–	–	36	21	3	9	2
21 – 25	12	3	4	2	3	155	67	24	44	14
männlich	6	1	3	1	1	84	29	13	31	6
weiblich	6	2	1	1	2	71	38	11	13	8
25 – 30	15	7	3	3	2	150	55	27	52	11
männlich	9	4	2	2	1	80	25	20	28	6
weiblich	6	3	1	1	1	70	30	7	24	5
30 – 35	8	4	–	3	1	115	48	25	29	7
männlich	7	4	–	2	1	66	24	17	19	1
weiblich	1	–	–	1	–	49	24	8	10	6
35 – 40	7	3	3	1	–	154	63	25	51	8
männlich	4	1	2	1	–	102	34	22	34	5
weiblich	3	2	1	–	–	52	29	3	17	3
40 – 45	9	1	4	4	–	130	53	25	35	13
männlich	7	–	4	3	–	69	24	18	21	5
weiblich	2	1	–	1	–	61	29	7	14	8
45 – 50	6	–	2	2	2	108	44	16	30	12
männlich	3	–	2	1	–	62	17	12	20	9
weiblich	3	–	–	1	2	46	27	4	10	3
50 – 55	11	1	2	3	4	97	36	13	26	11
männlich	8	–	2	2	3	46	15	12	8	8
weiblich	3	1	–	1	1	51	21	1	18	3
55 – 60	8	–	3	3	2	71	32	7	22	8
männlich	5	–	2	2	1	38	13	7	14	4
weiblich	3	–	1	1	1	33	19	–	8	4
60 – 65	3	–	1	–	2	59	24	10	15	7
männlich	2	–	1	–	1	35	15	10	9	1
weiblich	1	–	–	–	1	24	9	–	6	6
65 – 70	4	–	1	2	–	42	13	4	13	9
männlich	3	–	1	2	–	26	7	3	10	6
weiblich	1	–	–	–	–	16	6	1	3	3
70 – 75	6	–	1	3	2	20	8	1	6	4
männlich	3	–	1	2	–	12	2	1	6	3
weiblich	3	–	–	1	2	8	6	–	–	1
75 und mehr	8	1	–	–	7	18	5	–	3	9
männlich	2	–	–	–	2	8	3	–	3	2
weiblich	6	1	–	–	5	10	2	–	–	7
Zusammen	118	20	27	31	37	1 308	508	198	393	148
männlich	74	10	22	21	19	736	236	150	246	74
weiblich	44	10	5	10	18	572	272	48	147	74
ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	118	20	27	31	37	1 308	508	198	393	148

9 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin 1990 bis 2005

Jahr - Monat	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen			
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	davon		
			ins- gesamt	schwerwiegende Unfälle		übrige		Getötete	Verletzte	darunter Schwer- verletzte
				im engeren Sinne ¹⁾	sonstige Alkohol- unfälle ²⁾					
1990	136 772	16 970	119 802	14 221	.	105 581	20 822	226	20 596	.
1991	159 545	16 831	142 714	9 687	.	133 027	20 686	198	20 488	3 036
1992	169 247	18 338	150 909	10 126	.	140 783	21 996	184	21 812	3 007
1993	159 785	16 528	143 257	9 561	.	133 696	19 947	163	19 784	2 644
1994	160 207	17 187	143 020	9 107	.	133 913	20 726	149	20 577	2 627
1995	153 161	17 098	136 063	3 718	2 436	129 909	20 699	143	20 556	2 573
1996	154 809	16 083	138 726	3 178	2 530	133 018	19 394	120	19 274	2 465
1997	151 588	16 942	134 646	2 160	2 104	130 382	20 366	87	20 279	2 377
1998	142 166	15 494	126 672	1 539	1 755	123 378	18 665	85	18 580	2 173
1999	153 385	16 600	136 785	1 473	1 630	133 682	19 993	103	19 890	2 286
2000	148 107	16 186	131 921	1 421	1 717	128 783	19 547	89	19 458	2 181
2001	142 078	14 798	127 280	1 311	1 483	124 486	17 913	65	17 848	1 939
2002	135 575	14 573	121 002	1 174	1 464	118 364	17 604	82	17 522	1 845
2003	127 986	13 953	114 033	1 076	1 243	111 714	16 770	77	16 693	1 776
2004	124 514	13 734	110 780	1 214	1 079	108 487	16 599	70	16 529	1 811
2004 Januar	9 979	747	9 232	117	86	9 029	899	5	894	105
Februar	8 804	681	8 123	86	78	7 959	868	4	864	93
März	9 953	987	8 966	97	78	8 791	1 210	12	1 198	143
April	10 162	1 114	9 048	97	102	8 849	1 321	4	1 317	141
Mai	10 556	1 307	9 249	102	85	9 062	1 584	6	1 578	171
Juni	11 035	1 438	9 597	95	84	9 418	1 714	1	1 713	174
Juli	9 107	1 197	7 910	78	90	7 742	1 474	8	1 466	152
August	10 847	1 514	9 333	101	91	9 141	1 807	8	1 799	189
September	11 459	1 535	9 924	115	87	9 722	1 833	4	1 829	194
Oktober	10 595	1 259	9 336	100	97	9 139	1 496	7	1 489	163
November	11 408	1 040	10 368	116	94	10 158	1 241	3	1 238	142
Dezember	10 609	915	9 694	110	107	9 477	1 152	8	1 144	144
2005 Januar	9 792	830	8 962	111	83	8 768	989	2	987	119
Februar	8 334	614	7 720	64	59	7 597	735	8	727	78
März	9 761	802	8 959	86	64	8 809	969	6	963	106
April	9 830	1 245	8 585	94	86	8 405	1 469	7	1 462	144
Mai	10 389	1 326	9 063	92	91	8 880	1 591	3	1 588	179
Juni	10 636	1 515	9 121	103	88	8 930	1 791	4	1 787	197
Juli	9 037	1 263	7 774	90	91	7 593	1 509	10	1 499	160
August	10 838	1 520	9 318	91	69	9 158	1 823	3	1 820	208
September	10 673	1 579	9 094	89	92	8 913	1 866	3	1 863	194
Oktober	9 935	1 218	8 717	93	72	8 552	1 435	9	1 426	118

1) 1990 bis 1994 Sachschaden von 4 000 DM und mehr bei einem der Geschädigten. Ab 1995 Straftatbestand oder Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) und mindestens ein Kfz musste abgeschleppt werden 2) Alle Kfz waren fahrbereit

10 Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Bezirken

Bezirk	Straßenverkehrsunfälle						Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit nur Sachschaden				ins- gesamt	Ge- tötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon					ins- gesamt	davon	
				schwerwiegende ¹⁾		sonstiger Sach- schadens- unfall				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle						
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	
Anzahl											
Mitte	14 298	1 879	12 419	156	97	12 166	2 212	4	2 208	220	1 988
Friedrichshain - Kreuzberg.....	8 809	1 059	7 750	71	66	7 613	1 252	4	1 248	97	1 151
Pankow	9 717	1 159	8 558	75	98	8 385	1 386	2	1 384	193	1 191
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	12 390	1 452	10 938	114	84	10 740	1 744	6	1 738	154	1 584
Spandau	5 671	693	4 978	43	42	4 893	828	4	824	103	721
Steglitz - Zehlendorf.....	7 699	934	6 765	65	56	6 644	1 115	5	1 110	155	955
Tempelhof - Schöneberg.....	9 756	1 150	8 606	85	72	8 449	1 343	6	1 337	134	1 203
Neukölln	7 741	908	6 833	61	74	6 698	1 062	6	1 056	109	947
Treptow - Köpenick.....	6 726	809	5 917	55	38	5 824	973	4	969	118	851
Marzahn - Hellersdorf.....	4 879	580	4 299	76	62	4 161	711	3	708	67	641
Lichtenberg	5 406	547	4 859	51	42	4 766	641	6	635	66	569
Reinickendorf ...	6 133	742	5 391	61	64	5 266	910	5	905	87	818
Insgesamt	99 225	11 912	87 313	913	795	85 605	14 177	55	14 122	1 503	12 619
Veränderung zum gleichen Zeitraum des Vorjahres in %											
Mitte	-2,8	-1,5	-3,0	6,8	-13,4	-3,0	-3,7	x	-3,7	1,4	-4,2
Friedrichshain - Kreuzberg.....	3,5	5,3	3,2	7,6	-9,6	3,3	5,9	x	6,0	-8,5	7,5
Pankow	-7,1	0,3	-8,0	-29,2	12,6	-8,0	-2,5	x	-2,4	4,9	-3,5
Charlottenburg - Wilmerdorf.....	-7,7	7,2	-9,4	2,7	-1,2	-9,6	6,3	x	6,2	-5,5	7,5
Spandau	1,5	-1,1	1,8	-2,3	-4,5	1,9	-3,7	–	-3,7	17,0	-6,1
Steglitz - Zehlendorf.....	3,3	11,7	2,3	-15,6	-17,6	2,7	8,9	–	8,9	5,4	9,5
Tempelhof - Schöneberg.....	-3,7	-6,6	-3,3	-15,0	-22,6	-2,9	-9,3	x	-9,2	-10,7	-9,0
Neukölln	-1,6	11,4	-3,1	-16,4	-6,3	-3,0	10,3	x	10,0	5,8	10,5
Treptow - Köpenick.....	1,3	-2,3	1,8	-9,8	-35,6	2,3	-1,8	x	-1,3	15,7	-3,3
Marzahn - Hellersdorf.....	-5,7	-0,9	-6,3	20,6	5,1	-6,8	-1,8	x	-1,3	-5,6	-0,8
Lichtenberg	-8,4	-9,9	-8,2	-25,0	-40,0	-7,5	-8,8	x	-9,2	-32,7	-5,3
Reinickendorf ...	-7,5	-1,3	-8,3	-16,4	30,6	-8,5	-1,1	x	-1,5	-9,4	-0,6
Insgesamt	-3,2	1,1	-3,8	-7,6	-9,5	-3,7	-0,2	-6,8	-0,2	-1,4	-0,0

1) siehe Erläuterungen auf Seite 5

11 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Straßenarten

Straßenart ¹⁾	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Autobahnen	285	217	68	55	13	279	4	275	34	241
Bundesstraßen	1 857	1 677	180	97	83	2 036	14	2 022	233	1 789
Andere Straßen	11 478	10 018	1 460	761	699	11 862	37	11 825	1 236	10 589
Insgesamt	13 620	11 912	1 708	913	795	14 177	55	14 122	1 503	12 619
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Autobahnen	-3,4	-9,2	21,4	12,2	x	-13,1	x	-13,8	13,3	-16,6
Bundesstraßen	-1,7	-0,9	-8,2	-6,7	-9,8	-1,9	x	-2,0	5,4	-2,9
Andere Straßen	0,1	1,7	-9,5	-8,9	-10,3	0,4	-19,6	0,5	-3,0	0,9
Insgesamt	-0,2	1,1	-8,5	-7,6	-9,5	-0,2	-6,8	-0,2	-1,4	-0,0

1) Nach Angaben der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung gab es am 1. Januar 2005 in Berlin 68,1 km Autobahnen, 182,9 km Bundesstraßen und 5090,7 km andere öffentliche Straßen.

12 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Unfalltypen

Unfalltyp	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins-gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins-gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins-gesamt	davon				ins-gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Fahrunfall	1 283	883	400	256	144	1 031	14	1 017	228	789
Abbiegeunfall	2 763	2 558	205	155	50	3 074	8	3 066	269	2 797
Einbiegen-, Kreuzenunfall	2 952	2 691	261	215	46	3 249	4	3 245	299	2 946
Überschreitenunfall	1 160	1 148	12	4	8	1 326	18	1 308	329	979
Unfall durch ruhenden Verkehr	1 170	873	297	94	203	941	–	941	75	866
Unfall im Längsverkehr	2 780	2 478	302	117	185	3 111	4	3 107	140	2 967
Sonstiger Unfall	1 512	1 281	231	72	159	1 445	7	1 438	163	1 275
Insgesamt	13 620	11 912	1 708	913	795	14 177	55	14 122	1 503	12 619
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Fahrunfall	6,0	6,3	5,5	-0,8	19,0	5,1	x	5,3	11,8	3,5
Abbiegeunfall	-0,8	1,6	-23,5	-18,0	-36,7	0,6	x	0,5	-5,3	1,1
Einbiegen-, Kreuzenunfall	3,3	6,1	-18,9	-21,8	-2,1	4,2	x	4,3	-4,2	5,3
Überschreitenunfall	-4,2	-4,2	x	x	x	-4,5	x	-4,4	-2,1	-5,1
Unfall durch ruhenden Verkehr	9,3	14,0	-2,3	-5,1	-1,0	13,0	x	13,1	1,4	14,2
Unfall im Längsverkehr	-5,9	-6,8	2,4	36,0	-11,5	-7,8	–	-7,9	6,9	-8,5
Sonstiger Unfall	-2,8	0,8	-18,9	-4,0	-24,3	-0,4	x	-0,6	-11,4	1,0
Insgesamt	-0,2	1,1	-8,5	-7,6	-9,5	-0,2	-6,8	-0,2	-1,4	-0,0

13 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden sowie verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Unfallarten

Unfallart	Straßenverkehrsunfälle					Verunglückte Personen				
	ins- gesamt	mit Personen- schaden	mit schwerwiegendem Sachschaden			ins- gesamt	Getötete	Verletzte		
			ins- gesamt	davon				ins- gesamt	davon	
				im engeren Sinne	sonstige Alkohol- unfälle				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	1 240	791	449	141	308	854	1	853	83	770
vorausfährt oder wartet ..	2 470	2 215	255	66	189	2 780	1	2 779	73	2 706
seitlich in gleicher Richtung fährt	599	521	78	24	54	599	1	598	49	549
entgegenkommt	225	200	25	12	13	287	2	285	33	252
einbiegt oder kreuzt	4 965	4 532	433	357	76	5 551	14	5 537	517	5 020
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	1 768	1 762	6	–	6	1 995	20	1 975	434	1 541
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	38	34	4	3	1	37	–	37	8	29
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	368	205	163	106	57	249	13	236	54	182
nach links	323	161	162	118	44	206	2	204	45	159
Unfall anderer Art	1 624	1 491	133	86	47	1 619	1	1 618	207	1 411
Insgesamt	13 620	11 912	1 708	913	795	14 177	55	14 122	1 503	12 619
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %										
Zusammenstoß mit anderem Fahrzeug, das anfährt, hält o. im ru- henden Verkehr steht ..	6,3	14,8	-5,9	3,7	-9,7	14,3	x	14,5	2,5	16,0
vorausfährt oder wartet ..	-9,7	-10,5	-1,9	24,5	-8,7	-13,2	x	-13,2	-19,8	-13,0
seitlich in gleicher Richtung fährt	-2,1	0,4	-16,1	x	-20,6	-1,2	x	-0,8	28,9	-2,8
entgegenkommt	9,8	21,2	-37,5	x	x	25,9	x	25,0	x	23,5
einbiegt oder kreuzt	-0,5	2,4	-23,8	-24,5	-20,0	1,7	x	1,7	-6,7	2,7
Zusammenstoß zwischen Fahrzeug und Fußgänger	-1,3	-1,2	x	x	x	-1,2	x	-1,1	1,4	-1,8
Aufprall auf Hindernis auf der Fahrbahn	-32,1	-29,2	x	x	–	-22,9	–	-22,9	x	-35,6
Abkommen von der Fahrbahn										
nach rechts	6,7	-3,8	23,5	20,5	29,5	-3,5	x	-6,7	–	-8,5
nach links	-13,9	-16,1	-11,5	-9,2	-17,0	-19,8	x	-18,1	-8,2	-20,5
Unfall anderer Art	18,7	17,4	35,7	48,3	17,5	17,1	x	17,4	2,0	20,1
Insgesamt	-0,2	1,1	-8,5	-7,6	-9,5	-0,2	-6,8	-0,2	-1,4	-0,0

14 Im Straßenverkehr verunglückte Personen in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Art der Verkehrsbeteiligung

Art der Verkehrsbeteiligung	Insgesamt	Getötete	Verletzte		
			insgesamt	davon	
				Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
	1	2	3	4	5
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	597	–	597	77	520
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	1 355	15	1 340	226	1 114
Personenkraftwagen	5 547	14	5 533	280	5 253
Bussen	300	–	300	19	281
Güterkraftfahrzeugen	215	–	215	14	201
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	1	–	1	–	1
übrigen Kraftfahrzeugen	76	–	76	6	70
Kraftfahrzeugen zusammen	8 091	29	8 062	622	7 440
Fahrrädern	4 161	6	4 155	448	3 707
darunter im Alter von unter			–		
15 Jahren	407	1	406	41	365
anderen Fahrzeugen	36	–	36	–	36
Fußgänger	1 846	19	1 827	429	1 398
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	413	2	411	90	321
65 Jahre und älter	272	10	262	93	169
Andere Personen	43	1	42	4	38
Insgesamt	14 177	55	14 122	1 503	12 619
darunter					
unter 15 Jahren	1 128	3	1 125	147	978
65 Jahre und älter	1 028	14	1 014	179	835
Veränderung gegenüber dem gleichen Zeitraum des Vorjahres in %					
Fahrer und Mitfahrer von					
Mofas, Mopeds	-2,8	x	-2,5	–	-2,8
Motorzweirädern mit amtlichen Kennzeichen	1,6	x	1,0	-5,8	2,5
Personenkraftwagen	-8,1	x	-8,1	-11,4	-7,9
Bussen	5,3	–	5,3	x	5,2
Güterkraftfahrzeugen	-14,3	x	-14,0	x	-13,4
landwirtschaftlichen Zugmaschinen ..	x	–	x	–	x
übrigen Kraftfahrzeugen	-32,1	–	-32,1	x	-23,9
Kraftfahrzeugen zusammen	-6,2	x	-6,3	-9,7	-6,0
Fahrrädern	13,0	x	13,2	9,5	13,6
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	1,8	–	1,8	13,9	0,6
anderen Fahrzeugen	20,0	–	20,0	x	24,1
Fußgänger	0,5	x	0,9	1,4	0,7
darunter im Alter von unter					
15 Jahren	-5,7	x	-6,2	-8,2	-5,6
65 Jahre und älter	2,6	x	4,0	4,5	3,7
Andere Personen	59,3	x	55,6	x	x
Insgesamt	-0,2	-6,8	-0,2	-1,4	-0,0
darunter					
unter 15 Jahren	-2,8	x	-3,0	-1,3	-3,3
65 Jahre und älter	4,2	x	4,6	-4,8	6,9

15 Straßenverkehrsunfälle mit Personen- und schwerwiegendem Sachschaden in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Unfallursachen

Unfallursachen	Personen- und schwerwiegender Sachschaden		Davon			
			Personenschaden		schwerwiegender Sachschaden	
	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %	insgesamt	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum in %
	1	2	3	4	5	6
Ursachen bei Fahrzeugführern	16 186	-1,4	13 203	0,3	2 983	-8,1
Verkehrstüchtigkeit	1 650	-4,1	572	4,4	1 078	-8,0
darunter Alkoholeinfluß	1 574	-3,5	521	7,4	1 053	-8,1
Straßenbenutzung	1 108	4,1	1 053	4,4	55	—
nicht angepaßte Geschwindigkeit	1 555	-4,4	1 115	-6,5	440	1,4
Abstand	2 885	-9,2	2 383	-10,0	502	-5,1
Überholen	303	7,4	284	15,0	19	x
Vorbeifahren	33	x	28	x	5	x
Nebeneinanderfahren	589	-0,5	484	-1,8	105	6,1
Vorfahrt, Vorrang	2 054	1,2	1 796	5,5	258	-21,1
darunter						
Nichtbeachten der Regel						
"rechts vor links"	306	-9,2	271	1,9	35	-50,7
Nichtbeachten der entsprechenden Verkehrszeichen	1 230	3,0	1 087	5,4	143	-12,3
Abbiegen, Wenden, Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren	4 157	2,6	3 695	5,0	462	-13,0
falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	1 053	-2,7	1 053	-2,6	—	x
im ruhenden Verkehr, Verkehrssicherung	426	8,7	416	6,9	10	x
Nichtbeachten der Beleuchtungsvorschriften	24	x	22	x	2	x
Ladung, Besetzung	29	11,5	23	x	6	—
andere Ursachen	321	3,2	280	6,1	41	-12,8
Ursachen bei Fahrzeugen (technische Mängel, Wartungsmängel)	96	-1,0	88	-4,3	8	x
Ursachen bei Fußgängern	1 350	-4,3	1 324	-4,4	26	4,0
Verkehrstüchtigkeit	101	14,8	90	16,9	11	—
darunter Alkoholeinfluß	100	23,5	89	25,4	11	x
falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	1 171	-5,6	1 156	-5,7	15	x
Nichtbenutzen des Gehweges	20	x	20	x	—	—
Nichtbenutzen der vorgeschriebenen Straßenseite	1	x	1	x	—	—
Spielen auf oder neben der Fahrbahn	5	x	5	x	—	—
andere Ursachen	52	-7,1	52	-7,1	—	—
Ursachen bei Straßenverhältnissen	522	2,4	410	3,3	112	-0,9
darunter Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	502	—	390	—	112	—
Ursachen bei Witterungseinflüssen	62	148,0	60	x	2	x
Sichtbehinderung	61	x	59	x	2	x
Seitenwind	—	x	—	x	—	—
Unwetter oder ähnliches	1	—	1	—	—	—
Ursachen bei Hindernissen	68	-20,9	57	-26,0	11	x
Sonstige Ursachen	40	x	30	x	10	x
Ursachen bei anderen Personen als bei Fahrzeugführern oder Fußgängern	7	x	6	x	1	x
Insgesamt	18 331	-1,2	15 178	0,2	3 153	-7,4

16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Verunglückte insgesamt					Getötete				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
unter 15	1 128	267	5	407	413	3	–	–	1	2
männlich	694	124	3	285	259	3	–	–	1	2
weiblich	434	143	2	122	154	–	–	–	–	–
15 - 18	492	84	87	213	94	7	4	1	1	1
männlich	267	34	58	129	39	4	2	1	1	–
weiblich	225	50	29	84	55	3	2	–	–	1
18 - 21	809	411	133	149	93	2	1	1	–	–
männlich	444	209	99	82	44	2	1	1	–	–
weiblich	365	202	34	67	49	–	–	–	–	–
21 - 25	1 375	652	218	343	115	5	2	3	–	–
männlich	754	326	152	189	51	5	2	3	–	–
weiblich	621	326	66	154	64	–	–	–	–	–
25 - 30	1 612	652	252	533	126	5	1	3	1	–
männlich	874	286	194	302	61	4	1	3	–	–
weiblich	738	366	58	231	65	1	–	–	1	–
30 - 35	1 320	561	218	401	87	3	–	2	–	1
männlich	762	255	178	243	40	2	–	2	–	–
weiblich	558	306	40	158	47	1	–	–	–	1
35 - 40	1 550	660	264	459	107	3	–	3	–	–
männlich	932	291	219	301	73	3	–	3	–	–
weiblich	618	369	45	158	34	–	–	–	–	–
40 - 45	1 553	622	265	466	137	4	–	1	2	1
männlich	906	291	213	306	58	2	–	–	2	–
weiblich	647	331	52	160	79	2	–	1	–	1
45 - 50	1 132	469	184	323	105	3	1	–	–	2
männlich	662	218	145	202	60	2	–	–	–	2
weiblich	470	251	39	121	45	1	1	–	–	–
50 - 55	905	370	128	244	114	2	–	–	1	–
männlich	491	172	106	131	61	2	–	–	1	–
weiblich	414	198	22	113	53	–	–	–	–	–
55 - 60	651	246	82	187	88	1	–	–	–	1
männlich	361	112	76	115	35	1	–	–	–	1
weiblich	290	134	6	72	53	–	–	–	–	–
60 - 65	594	239	64	170	88	3	1	1	–	1
männlich	331	120	63	99	39	2	1	1	–	–
weiblich	263	119	1	71	49	1	–	–	–	1
65 - 70	455	169	32	136	77	3	1	–	–	2
männlich	231	82	28	80	32	2	–	–	–	2
weiblich	224	87	4	56	45	1	1	–	–	–
70 - 75	248	100	13	60	51	1	1	–	–	–
männlich	115	39	11	42	17	–	–	–	–	–
weiblich	133	61	2	18	34	1	1	–	–	–
75 und mehr	325	80	3	52	144	10	2	–	–	8
männlich	119	27	3	37	44	5	1	–	–	4
weiblich	206	53	–	15	100	5	1	–	–	4
Zusammen	14 149	5 582	1 948	4 143	1 839	55	14	15	6	19
männlich	7 943	2 586	1 548	2 543	913	39	8	14	5	11
weiblich	6 206	2 996	400	1 600	926	16	6	1	1	8
ohne Angabe	28	2	–	18	7	–	–	–	–	–
Insgesamt	14 177	5 584	1 948	4 161	1 846	55	14	15	6	19

Noch: 16 Im Straßenverkehr Verunglückte in Berlin Januar bis Oktober 2005 nach Alter, Geschlecht und Art der Verkehrsbeteiligung

Im Alter von ... bis unter ... Jahren	Schwerverletzte					Leichtverletzte				
	insgesamt	darunter				insgesamt	darunter			
		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger		Fahrer und Mitfahrer von			Fußgänger
		Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern			Pkw	Motor- zweirädern	Fahrrädern	
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
unter 15	147	16	–	41	90	978	251	5	365	321
männlich	88	5	–	30	53	603	119	3	254	204
weiblich	59	11	–	11	37	375	132	2	111	117
15 - 18	59	5	12	22	20	426	75	74	190	73
männlich	34	2	10	15	7	229	30	47	113	32
weiblich	25	3	2	7	13	197	45	27	77	41
18 - 21	82	25	20	11	23	725	385	112	138	70
männlich	55	15	17	7	13	387	193	81	75	31
weiblich	27	10	3	4	10	338	192	31	63	39
21 - 25	106	25	35	15	27	1 264	625	180	328	88
männlich	60	17	26	3	11	689	307	123	186	40
weiblich	46	8	9	12	16	575	318	57	142	48
25 - 30	152	43	34	49	24	1 455	608	215	483	102
männlich	101	27	27	32	15	769	258	164	270	46
weiblich	51	16	7	17	9	686	350	51	213	56
30 - 35	132	25	39	45	20	1 185	536	177	356	66
männlich	79	13	32	24	7	681	242	144	219	33
weiblich	53	12	7	21	13	504	294	33	137	33
35 - 40	120	21	21	47	30	1 427	639	240	412	77
männlich	80	9	14	34	22	849	282	202	267	51
weiblich	40	12	7	13	8	578	357	38	145	26
40 - 45	165	30	52	55	26	1 384	592	212	409	110
männlich	112	19	48	35	10	792	272	165	269	48
weiblich	53	11	4	20	16	592	320	47	140	62
45 - 50	112	24	28	39	18	1 017	444	156	284	85
männlich	71	16	20	25	9	589	202	125	177	49
weiblich	41	8	8	14	9	428	242	31	107	36
50 - 55	107	19	29	31	24	796	351	99	212	90
männlich	66	10	23	19	12	423	162	83	111	49
weiblich	41	9	6	12	12	373	189	16	101	41
55 - 60	75	13	13	27	18	575	233	69	160	69
männlich	41	6	12	14	8	319	106	64	101	26
weiblich	34	7	1	13	10	256	127	5	59	43
60 - 65	67	11	14	23	16	524	227	49	147	71
männlich	41	8	14	12	6	288	111	48	87	33
weiblich	26	3	–	11	10	236	116	1	60	38
65 - 70	57	13	3	20	20	395	155	29	116	55
männlich	29	9	2	10	8	200	73	26	70	22
weiblich	28	4	1	10	12	195	82	3	46	33
70 - 75	39	10	1	12	15	208	89	12	48	36
männlich	23	5	1	10	6	92	34	10	32	11
weiblich	16	5	–	2	9	116	55	2	16	25
75 und mehr	83	7	1	11	58	232	71	2	41	78
männlich	26	3	1	5	16	88	23	2	32	24
weiblich	57	4	–	6	42	144	48	–	9	54
Zusammen	1 503	287	302	448	429	12 591	5 281	1 631	3 689	1 391
männlich	906	164	247	275	203	6 998	2 414	1 287	2 263	699
weiblich	597	123	55	173	226	5 593	2 867	344	1 426	692
ohne Angabe	–	–	–	–	–	28	2	–	18	7
Insgesamt	1 503	287	302	448	429	12 619	5 283	1 631	3 707	1 398

[illegible]

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Datenangebot

Die in diesem Bericht enthaltenen Tabellen geben eine Auswahl der möglichen Merkmalskombinationen wieder. Für den Informationsbedarf, der damit nicht abgedeckt werden kann, können **Sonderauswertungen** erstellt werden.

Die Merkmale und deren Gliederung sind auf Seite 7 dieses Berichtes dargestellt.

Zeitreihen, zum Teil bis 1947 oder früher, sind ebenfalls verfügbar.

Weitere Veröffentlichungen zum Thema Verkehr

Statistische Berichte

Berliner Binnenschifffahrt

- Güterverkehr
vierteljährlich, 20 Seiten
4,00 EUR
Bestell-Nr.: 300.2

* Preisänderungen
sind vorbehalten

Lieferung

Bestellte Tabellen oder Daten werden kurzfristig entweder als Ausdruck oder als Excel-Datei (Version 4 bis 97) erstellt. Die Lieferung der Ergebnisse erfolgt dann entweder über **E-Mail** oder **Fax** (bis maximal 10 Seiten) bzw. als **Ausdruck**, **Diskette** oder **CD-ROM** durch die Post. Selbstabholer können die Ergebnisse direkt beim Statistischen Landesamt abholen.

Kosten

Die Leistungen sind nach den geltenden Kostenrichtlinien des Statistischen Landesamtes grundsätzlich kostenpflichtig. Ausgenommen davon sind unmittelbare Berliner Landesbehörden (z.B. Senatsverwaltungen und Bezirksamter), Mitglieder des Abgeordnetenhauses, Berliner Mitglieder des Bundestages und des Europäischen Parlaments, Journalisten sowie Dienststellen, Behörden und Ämter, mit denen ein Schriftenaustausch besteht. Die Kosten für Standardtabellen sind in dem entsprechenden Abschnitt angegeben. Kosten für andere Auswertungen werden nach Aufwand berechnet. Die Zahlung erfolgt auf Rechnung, die Zahlungsfrist beträgt vier Wochen.

Information und Beratung

Nähere Auskünfte zu Information und Beratung finden Sie auf Seite 2.

Allgemeines Informationsangebot

Datenmaterial auf Papier, Diskette oder im Internet zu folgenden Themen:

- Gebiet (regionales Bezugssystem)
- Bevölkerung und Bevölkerungsbewegung (Geburten, Sterbefälle, Zu- und Fortzüge)
- Einwohnerregisterstatistik
- Mikrozensus (Haushalte, Familien, Sozialstruktur)
- Großzählungen (Volkszählung, Gebäude- und Wohnungszählung)
- Gesundheitswesen
- Wahlen (Ergebnisse)
- Allgemeinbildendes und berufliches Schulwesen (Einrichtungen, Schüler)
- Kultur, Freizeit, Sport
- Hochschulen (Fach- und Hochschulen, Universitäten, Studenten)
- Rechtspflege
- Öffentliche Sozialleistungen (Jugendhilfe, Sozialhilfe, Wohngeld)
- Polizeiliche Kriminalitätsstatistik, Verkehr
- Verarbeitendes Gewerbe
- Bautätigkeit und Wohnungen
- Handel, Gastgewerbe
- Verdienste, Handwerk
- Landwirtschaft, Umwelt, Energie- und Wasserversorgung
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen
- Öffentliche Finanzen, Personal im Öffentlichen Dienst
- Preise, laufende Wirtschaftsrechnungen
- Steuern
- Unternehmen und Arbeitsstätten, Unternehmensregister

Veröffentlichungen

Statistisches Jahrbuch

Kompendium zu Berlin in Jahresdaten aus allen Bereichen der amtlichen Statistik

Monatschrift

Beiträge zu Methodik und Ergebnissen statistischer Erhebungen

Statistische Berichte

Tabellen und Kurzerläuterungen zu Ergebnissen der verschiedenen Sachgebiete der amtlichen Statistik

Faltblätter

Informationen kurz und knapp zum Tourismus, zur Umwelt, zum Mikrozensus

Verzeichnis

der Veröffentlichungen

Überblick über alle vom Statistischen Landesamt Berlin herausgegebenen Veröffentlichungen auf Papier, Diskette und CD.

Bestellung

Statistisches Landesamt Berlin
- Vertrieb -
10306 Berlin

Firma bzw. Name, Vorname

Ansprechpartner/in

Straße, Hausnummer

Postleitzahl, Ort

Telefon einschl. Vorwahl

Telefax einschl. Vorwahl

E-Mail

Anzahl	Bestell-Nr.	Bezeichnung	Zeitraum	Einzelpreis

Bestellmöglichkeiten:

An obenstehende Adresse
Telefon: 030 - 9021 3434
Fax: 030 - 9021 3655
E-Mail: info@statistik-berlin.de

Liefermöglichkeiten:

Postversand und Rechnung (zzgl. Versandkostenpauschale)
Fax (max. 10 Seiten)
E-Mail (max. 2 MB)

Datum

Unterschrift

Liefer- und Zahlungsbedingungen für Produkte und Leistungen des Statistischen Landesamtes Berlin

Stand: 1. Januar 2002

Allgemeines

Allgemeine Geschäftsbedingungen des Bestellers sind ausgeschlossen. Die Lieferungen des Statistischen Landesamtes Berlin unterliegen nicht der Umsatz-(Mehrwert-)steuerpflicht. Aufträge für Sonderauswertungen werden nur angenommen, wenn sie ohne Zurückstellen gesetzlicher Aufgaben zu erledigen sind. Sonderauswertungen und Aufträge mit einem Wert von mehr als 25 EUR werden erst bearbeitet, wenn der Besteller den Auftrag schriftlich erteilt. Das Statistische Landesamt Berlin haftet nicht für Schäden, die aus der Verwendung der Produkte entstehen, außer für solche Schäden, die auf einer grob fahrlässigen Vertragserfüllung beruhen. Erfüllungsort ist Berlin. Gerichtsstand ist – je nach Zuständigkeit – das Amtsgericht Lichtenberg bzw. das Landgericht Berlin.

Abonnements

Regelmäßig erscheinende Veröffentlichungen können im Abonnement bezogen werden. Die Kündigung von Abonnements ist zum 30.6. oder 31.12. eines jeden Jahres mit einer Frist von sechs Wochen möglich und bedarf der Schriftform.

Es gelten die jeweils aktuellen Preise, auch wenn sie während der Vertragslaufzeit geändert werden.

Lieferung / Versandkosten

Die Lieferung erfolgt auf Rechnung und Gefahr des Bestellers. Richtig erfolgte Lieferungen werden nicht umgetauscht oder zurückgenommen. Beanstandungen wegen unrichtiger oder unvollständiger Sendung müssen innerhalb von 14 Tagen nach Empfang der Lieferung geltend gemacht werden. Bei entgeltpflichtigen Produkten trägt der Besteller auch die Versandkosten (mindestens 1,50 EUR).

Rechnungen / Mahnungen

Der Rechnungsbetrag ist innerhalb von 4 Wochen ohne jeglichen Abzug auf eines der in der Rechnung angegebenen Konten – unter Angabe des **Buchungszeichens** und **Kassenzeichens** – zu überweisen. Rechnungen für Abonnements werden jeweils zum Quartalsende ausgestellt. Die Lieferung bleibt bis zur vollständigen Bezahlung Eigentum des Landes Berlin. Für den Fall des Verzugs entsteht dem Statistischen Landesamt Berlin ein Anspruch auf Zahlung von Verzugszinsen von 5 v.H. über dem jeweils geltenden Basiszinssatz der Deutschen Bundesbank sowie Ersatz des sonst nachweisbaren Verzugschadens. Für jede Mahnung, die nach Eintritt des Verzugs ergeht, sind dem Statistischen Landesamt Berlin Bearbeitungs-, Porto- und Vordruckkosten pauschal in Höhe von 7,50 EUR zu ersetzen.

Weitergabe der Daten

Die Urheberrechte an den Produkten und Leistungen liegen beim Land Berlin, vertreten durch den Direktor des Statistischen Landesamtes Berlin. Eine Vervielfältigung und Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist nur mit der Quellenangabe "Statistisches Landesamt Berlin" gestattet. Eine Weitergabe der übermittelten Daten auf maschinenlesbaren Datenträgern oder in elektronischen Netzen bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch das Statistische Landesamt Berlin; die elektronische Form genügt nicht.